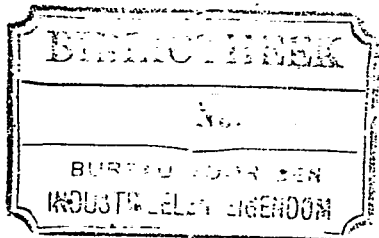


DEUTSCHES REICH



AUSGEGEBEN  
AM 27. DEZEMBER 1923

REICHSPATENTAMT  
PATENTSCHRIFT

— № 386726 —

KLASSE 71a GRUPPE 17

(R 56026 VII/71a<sup>2</sup>)

Friedrich Reisch und Sigmund Grünspan in München.

Fußballstiefel.

---

386726

Friedrich Reisch und Sigmund Grünspan in München.

Fußballstiefel.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 31. Mai 1922 ab.

Die bisherige Form des heutigen Fußballstiefels, welcher bis über den Knöchel geschnürt ist, hindert die beim Spiel nötige leichte und freie Bewegung des Fußes. Zur  
5 Vermeidung dieses Übelstandes ist der Schuh nach der Erfindung, wie die Zeichnung zeigt, am Rist bei *a* ausgeschnitten, ohne daß oben eine Erweiterung über dem oberen Spann eintritt, wo der Schuh fest sitzen muß. Der  
10 Ausschnitt geht rund um den Knöchel, welcher durch das Oberleder geschützt bleibt, bis unter

die Rückseite des Fußgelenkes bei *b*. An der Ferse ist der Schuh durch ein leichtes kurzes Afterleder verstärkt. Die punktierten Linien zeigen die alte Form, während die neue voll 15 ausgezogen ist.

PATENT-ANSPRUCH:

Fußballstiefel, dadurch gekennzeichnet, daß das Oberleder vorne (*a*) und hinten 20 (*b*) etwa bis an die Unterseite des Knöchels weggenommen ist.

